



MdB Singhammer im Gespräch...

Liebe Münchnerinnen und Münchner,

aus der Münchner Bürgerschaft wird für den Englischen Garten ein Tunnel-Projekt am Isar-Ring vorangetrieben. Dieses Vorhaben hat mich überzeugt und deshalb unterstütze ich es als örtlicher Bundestagsabgeordneter mit aller Kraft. Darum habe ich auch letzten Freitag den Bundesverkehrsminister Dr. Peter Ramsauer zu einem Ortstermin eingeladen und ihn über das Projekt »Ein Englischer Garten« informiert.

Warum ich mich für einen Isar-Ring-Tunnel einsetze? Weil er den Münchnern gleich zwei bedeutende Vorteile bringen wird:

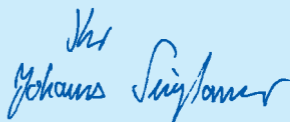
Zum einen ist es ein wunderbares Naturdenkmal-Projekt zur Heilung einer »Verkehrswunde« mitten durch unseren Englischen Garten, der seit dem Bau des Isar-Rings am Kleinhesselohrer See durch eine vierspurige, teils sechsspurige Straßenschneise zerschnitten ist. Damit stellt der Isar-Ring eine Barriere zwischen der nördlichen und südlichen Parkhälfte des Englischen Gartens dar. Dies hat nicht nur nachteilige ökologische Wirkungen auf den Park insgesamt, sondern insbesondere auch auf die Nutzung des Parks durch die Bürger.

Zum anderen ist der Isar-Ring-Tunnel auch ein wichtiges Verkehrsprojekt, ohne

dessen Verwirklichung die für rund 900 Mio. gebauten anderen Tunnel am Mittleren Ring ihre volle Wirkung nicht entfalten können. Denn im Moment staut sich durch den Engpass am Isar-Ring der Verkehr oftmals in beide Richtungen zurück auf den Petuel-Tunnel und den Richard-Strauss-Tunnel. Die rund 60 Mio. Kosten für den neuen Isar-Ring-Tunnel wären da aus meiner Sicht gut angelegt. Ich stehe an der Seite der Bürger, wenn es darum geht, Lebensqualität zurückzuerobern, ohne den Autoverkehr zu verteufeln.

Zudem hat der Tunnel Modell-Charakter für die Rückgewinnung der Innenstadgrünflächen, die Mitte des letzten Jahrhunderts dem Verkehr geopfert wurden. Daher sollte auch der Bund prüfen, welche Finanzmittel, zum Beispiel aus dem Bereich Städtebau, zur Verfügung gestellt werden können, um zu heilen und wieder zu vereinen.

Bundesverkehrsminister Dr. Peter Ramsauer hat zugesagt, dies zu prüfen. Nun muss die Stadt rasch einen Antrag stellen!


Johannes Singhammer

PS. Über Ihre Meinung würde ich mich freuen!